



<https://biz.li/451r>

FRAUEN-FUSSBALL: DER FAVORIT SETZT SICH DURCH

Veröffentlicht am 03.03.2019 um 17:45 von Redaktion LeineBlitz

Mit dem 5:2 (2:0)-Heimsieg über den klassentiefere FC Ruthe haben die Landesliga-Frauen des SC Hemmingen-Westerfeld heute Vormittag ihr Soll erfüllt. Mara Bödeker brachte die Gastgeberinnen im ersten Spielabschnitt jeweils nach Eckbällen 2:0 (9. und 32.) in Führung. Und nach dem 3:0 (62.) erneut durch Mara Bödeker verkürzte Tarja Fuhrberg auf 3:1 (75.). Nina Jetzkewitz traf im Gegenzug zum 4:1 (76.) und nach dem zweiten FC-Treffer durch Jill Hornbostel (82.) stellte in der Schlussminutre Mara Bödeker mit ihrem vierten Treffer den Endstand her. Schlimm: Lisa Meier vom FC Ruthe hat sich einen Bänderriss zugezogen, womöglich ist das Spieljahr für sie vorbei. Am Ergebnis hat Gerhard Prystawek, Trainer der Frauen aus Ruthe, nicht viel zu rütteln. "Das geht in Ordnung, wir haben zu viele Fehler gemacht, die sind bestraft worden. Wichtig ist, dass wir Wettkampfpraxis sammeln konnten." Überdies musste der Gast heute auf einige wichtige Spielerinnen wie Lara Elmdust und Jara Al-Ahmad verzichten. Moritz Beußhausen, Trainer des SC Hemmingen-Westerfeld, war allein aufgrund der engen Personallage sehr zufrieden. Er hatte aus dem Landesliga-Kader nur elf Frauen dabei, dazu kamen drei aus der 2. Mannschaft. "Wir haben das heute sehr gut gemacht, in der ersten Halbzeit hätten wir noch das eine oder andere Tor mehr machen können. Es war ein guter Abschluss der Vorbereitungszeit."



Dynamik: Mara Bödeker (links im Bild) vom SC Hemmingen-Westerfeld und Pauline Bauer vom FC Ruthe. Die SCerinnen gewinnen dieses Testspiel 5:2. / Foto: R. Kroll